

Ausschreibung

Qualifikationswettkampf für den Deutschland-Cup im Rhönradtturnen 2026

Veranstalter: Westfälischer Turnerbund

Ausrichter: TSVE 1890 Bielefeld

**Verantwortliche
Mitarbeiterin:** Daniela Peste

Termin: Sonntag, 04.10.2026

Wettkampfbeginn: 11:00 Uhr
Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Wettkämpfe statt, nach den
Mannschaftsmeisterschaften.

Veranstaltungsort: Almhalle, Melanchthonstr. 31, 33615 Bielefeld

Wettkämpfe:

Landesklasse	AK 11/12	Jg. 2015/2014
	AK 25+	Jg. 2001 und älter
Landesklasse + :		
Gerade/Spirale & Gerade/Sprung:	AK 13/14	Jg. 2013/2012
Gerade/Spirale & Gerade/Sprung:	AK 15/16	Jg. 2011/2010
Gerade/Spirale& Gerade/Sprung:	AK 17/18	Jg. 2009/2008
Gerade/Spirale& Gerade/Sprung:	AK 19-24	Jg. 2007-2002

Qualifikation: Startberechtigt im Geradeturnen und in der AK 13/14, 15/16, 17/18 und 19-24 sind je die 10 besten Turner/Innen pro Altersklasse der Kaderpokale. Im Sprung und in der Spirale der Landesklasse dürfen je die 5 Besten pro Altersklasse starten.
In der AK 11/12 sind die Abzeichen in Sprung oder Spirale bis einschließlich Stufe 5 Voraussetzung.

Für den DC qualifizieren sich in der 11/12 drei TurnerInnen in der Gerade, männlich/ weiblich getrennt. In der Landesklasse + (13/14, 15/16, 17/18, 19-24) qualifizieren sich jeweils zwei TurnerInnen für Gerade/Spirale und zwei TurnerInnen für Gerade/Sprung, jeweils männlich/ weiblich getrennt. In der 25+ qualifizieren sich jeweils zwei TurnerInnen in Gerade, männlich/ weiblich getrennt. In den Zusatzwettkämpfen qualifiziert sich pro Altersklasse 25+ je ein/eine TurnerIn (m/w nicht getrennt).

Für den Deutschland-Cup sind die Abzeichen nach Ausschreibung vorzuzeigen.

Meldung: Die Meldung erfolgt ab dem 19.09.2026 über das Meldeportal:
<https://rhoenrad.events>

Meldeschluss: 24.09.2026, spätere Meldungen werden nicht angenommen, Abmeldungen müssen bis zum Wettkampftag 09:00 Uhr im Wettkampfbüro angegeben werden. Pocketcards können bis zum 02.10.2026 (23:59 Uhr) hochgeladen werden.

Meldegeld:

Geradewettkampf Landeskategorie:	7,00€
Landeskategorie +:	10,00€
Zusatzwettkampf Sprung oder Spirale:	3,00€

Das Meldegeld ist bis zum Meldeschluss zu überweisen:

Larissa Reetz

IBAN: DE05 5002 4024 6275 2758 01

Die Erstattung der Meldegebühr ist nur gegen Vorlage eines Attests/ einer Bescheinigung möglich.

Kampfrichter: Jeder Verein muss für jeweils 1 bis 4 Teilnehmer(innen) einen Kampfrichter, ab 5 Teilnehmer(innen) 2 Kampfrichter usw. stellen. Vereine, die keinen Kampfrichter stellen, können nicht am Wettkampf teilnehmen. Kampfrichter bei der Meldung bitte namentlich und mit Stufe benennen. Kampfrichter sollen möglichst nicht als Turner(in) oder Trainer(in) im Einsatz sein! Meldet ein Verein mindestens einen Teilnehmer in der Landeskategorie+ oder im Zusatzwettkampf (Spirale oder Sprung), so ist mindestens ein Kampfrichter mit entsprechender Lizenz zu stellen. Ab fünf Teilnehmern ist ein zweiter Kampfrichter mit entsprechender Lizenz zu stellen, usw.

Kampfrichter-Kleidung: Schwarze Hose und weiße Bluse, schwarzer Blazer, keine Absatz-Schuhe

Wertung: Es gelten die aktuell gültigen Wertungsbestimmungen 2024+, abrufbar unter: www.dtb.de/rhoenradturnen/ sowie die Wettkampfordnung Rhönradturnen des DTB.

Datenschutz: Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen, sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit und für Schulungen zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten, soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren, sowie die auf dem Wettkampf gesammelten Daten zu Schulungszwecken einzusetzen. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzerklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden. Der meldende Verein hat seine Teilnehmer/innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.